

INHALT

Der Wille zum Tabu als Wille zum Wissen	9
UTE FRIETSCH	
Tabu – Die kulturelle Grenze im Körper	17
LIDIA GUZY	
<i>Two Boys</i> . Eine Fotoarbeit	23
CHRISTOPH BURTSCHER	
J U N G E N	
Eine Annäherung an die Fotoarbeit <i>Two Boys</i> von Christoph Burtscher	37
JENNIFER JOHN	

Werkstätten

Zeichen der Scham – Fotografische Fallstudien um 1900	43
KATHRIN PETERS	
Frauen im <i>Deutschen Bundestag</i> .	
Indizien und Funktion der Tabuisierung von Exklusion	63
ANNETTE KNAUT	
Ein Künstler ist ein Künstler ist ein Künstler.	
Museale Inszenierungen von fortwährenden Genies	79
JENNIFER JOHN	

»Meine Dämonen füttern«: Paradoxe Bearbeitungen von Geschlechtertabus in der sadomasochistischen Subkultur	99
VOLKER WOLTERS DORFF	

Verschweigen und Verschieben

Sciences/Silences – Die Naturen und Sprachen der ›Sodomie‹ in Petrus’ von Abano <i>Problemata</i> -Kommentar	117
JOAN CADDEN	

Recht verschwiegen: Das ›Tabu‹ der Sodomie in der Sprache des spätmittelalterlichen Rechts	141
BEATRICE MICHAELIS	

Der Inzest als Symptom der Shoah: Zur Wiederkehr des Verdrängten in Max Frischs <i>Homo faber</i> und Ingeborg Bachmanns <i>Malina</i>	155
KONSTANZE HANITZSCH	

(Ent-)Tabuisiertes Erzählen: Sexuelle Gewalt an ›deutschen‹ Frauen am Ende des Zweiten Weltkriegs	171
SABINE GRENZ	

Das ›unsägliche‹ Verbrechen. Überlegungen zur Tabuisierung von sexueller Gewalt im Spielfilm	187
ANGELA KOCH	

Genealogisches Wissen

Das unendliche Geschlecht – Löcher und Lücken im Gewebe der Mathematik	205
ELLEN HARLIZIUS-KLÜCK	

»Seine erstorbenen Augen verkannten alle Gegenstände, die um ihn waren«. Das Tabu der Onanie und die Bedeutung von Wissen im 18. und 19. Jahrhundert	217
SABINE TODT	

Feminismus und Psychoanalyse heute: Tabubruch inkludiert	231
MARIE-LUISE ANGERER	
Der Wille zum Tabu: Ödipus, Iokaste und der Cyborg	245
BETTINA MATHES	
Autorinnen und Autoren	263

